

Ist es Liebe?

Von Yuki-jojok

Kapitel 13: Ohne ihn nie wieder - [Strify]

Die Jahre die wird jetzt schon zusammen waren, waren einfach nur toll. Langsam fand ich mich auch damit ab das Yu, Kiro küsste.

Nach einem Konzert verschwanden wir sofort in unser Hotelzimmer.

Er küsste mich Leidenschaftlich und drückte mich sanft an die Wand. Ich zog ihm sein Oberteil aus und küsste ihn. Erst vom hals und immer weiter runter.

Dann zog er mir mein Oberteil aus und meine Hose. Ich küsste ihn immer weiter und zog ihm dabei seine Hose aus.

Ich schupste ihn sanft auf das große Bett. Wir zogen uns die Boxershorts aus. Dann drang er in mich ein. Ich stöhnte leise auf, er auch.

Nachdem wir beide zum Höhepunkt gekommen waren, lagen wir jetzt neben einander.

Er schaute sehr nachdenklich. Am liebsten würde ich wissen was er denkt.

Dennoch fragte ich ihn nicht, denn wir haben uns geschworen keine Geheimnisse vor einander zu haben.

"Strify?", er schaute zu mir rüber. "Was ist denn Yu?"; fragend schaute ich ihn an, aber mit einem kleinem grinsen. "Ich liebe dich über alles, schatz", sagte er dann zu mir und ich grinste bis zu den Ohren.

Er zog mich auf ihn und küsste mich leidenschaftlich.

Auf einmal klopfte es an der Tür. Ich schaute schon ein wenig genervt hin:" Yu? Strify? was macht ihr denn da? Wir müssen doch schon in 5minuten wieder los. Wir haben doch noch einen Presse Termin", schrie Kiro schon fast durch die Tür.

Ich wusste ganz genau was Yu grade dachte. Aber zum Glück ist Kiro erst gar nicht auf die Idee gekommen in unser Zimmer zukommen.

"Du weißt schon das wir nur 5minuten haben?!"; fragend schaute mich mein Schatz an und ich nickte leicht.

Gleich darauf verschwand ich auch schon im Bad. Nach kurzer Zeit klopfte es an der Badezimmertür und es war Yu. Ich antwortete ihm mit Absicht nicht. Dennoch kam er rein.

Anscheinend nahm er sich nur schnell sein Make-up und ging wieder raus. Ich dachte dann nur noch das wir nur 5min hatten. Schnell kam ich aus er Dusche trocknete mich ab und stellte mich vor den riesen Spiegel.

Schnell die Haare geföhnt und meine Frisur saß. So, jetzt noch schnell ein wenig Make-up ins Gesicht und super. Ich schaute mich um und "SCHEIßE!!", hörte man mich rufen. Yu kam rein gerannt und guckte mich ängstlich an. Ich deutete auf den leeren Stuhl. "Meine Klamotten sind weg!"

Er musste grinsen, denn ich stand immer noch Nackt da! "Schatz deine Klamotten liegen auf dem Bett. Du hast sie eben vergessen und -", ich unterbrach ihn, "Yu in der Zeit hättest du sie schon längst her holen können!" Jetzt guckte er leicht beleidigt und ich ging nackt in den Schlafbereich wo meine Sachen lagen. Ich zog sie mir schnell an und war somit auch fertig. Dachte ich zumindest.